

Stellenanzeige

Architekt*in LPH 6-9



Bild: MAX DUDLER

Vervoorts und Schindler Architekten BDA PartG mbB wurde 1994 gegründet und ist seitdem mit rund 30 Mitarbeitern erfolgreich im Hochbau tätig. Unser Aufgabengebiet ist vielfältig, abwechslungsreich und umfasst alle Leistungsphasen der HOAI. Unser Büro wächst stetig. Neben unseren Bürostandort in Bochum haben wir Niederlassungen in Münster und Gießen.

Zur Verstärkung unserer „vor Ort“ Bauleitung für den Neubau des Seminargebäudes I der Justus-Liebig-Universität in **Gießen**, entworfen vom Architekturbüro Max Dudler, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

engagierte*n Architekt*in (m|w|d) mit Schwerpunkt in den LP 6-9.

Ihre Aufgaben

- Unterstützende Projektbetreuung eines Neubaus, Baustellenbegleitung und Fremdfirmenkoordination
- Mitarbeit bei Qualitäts- und Terminkontrollen sowie Dokumentation
- Durchführung des Mängelmanagements
- Überwachung der Abrechnungsmengen und des Leistungssolls
- Arbeitsplatz im Baucontainer auf der Baustelle.

Ihr Profil

- mind. 3 Jahre Berufserfahrung in der Bearbeitung der LP 6-9 sind wünschenswert
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- gutes technisches Verständnis
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kenntnisse in AVA wünschenswert (California)
- routinierter Umgang mit den gängigen Office-Programmen (Word, Excel).

Wir bieten

- Flexibles Arbeiten
- ein kollegiales, motiviertes und unkompliziertes Umfeld
- niedrige Hierarchien
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Stellenanzeige

Das Projekt

- **Projekt** Neubau Seminargebäude I, Justus-Liebig-Universität in 35394 Gießen
- **Bauherr** Land Hessen vertr. d. Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)
- **Verfahren** Wettbewerb, 1. Preis, **Max Dudler** Architekten
- **Projektzeit** Bis Ende 2. Quartal 2026
- **Entwurf:** Mit seiner präzisen geometrischen Sprache und seiner monolithischen Form wird das Seminargebäude I prägender Teil der Neuen Mitte des künftigen Campusbereichs Philosophikum der Justus-Liebig-Universität Gießen. Die rationale, klar gegliederte Fassade strahlt Ruhe aus und lässt über großflächige Öffnungen das vielschichtig und offen gestaltete Innere des Seminargebäudes nach außen scheinen. Das sichtbare Tragwerk im Inneren spiegelt die Klarheit und Stringenz der Fassade und wird zum prägenden Element des Raumcharakters. Vom Haupteingang am Campusplatz ausgehend entwickelt sich der Innenraum des Gebäudes als räumliche Landschaft, die die unterschiedlichen Seminarflächen erschließt. Das über mehrere Etagen fließende Raumkontinuum bildet dabei Aufenthalts-/Arbeitsorte mit unterschiedlichen Qualitäten aus. Der Neubau wird so gleichermaßen zum Ort der Begegnung und Kommunikation wie zu einem Haus konzentrierten Arbeitens. Ein multifunktionales Foyer mit doppelgeschossigem Luftraum leitet in das Herz des Gebäudes im 1. OG. Der zentrale Raum ist offener Arbeitsbereich der Studierenden und kommunikativer Knotenpunkt des Wegenetzes zu den Seminarräumen.



Bild: MAX DUDLER

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins.

Kontakt:

Vervoorts & Schindler Architekten BDA PartG mbB
Frau Melanie Koch
0234 / 330 800
melanie.koch@vs-architekten.de